Restaurant
Gold. Schild,
10 Webergasse 10.
Angenehmer Aufenthalt.
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Täglich von 12 Uhr ab **musikalische Unterhaltung.** Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen.
Achtungsvoll **M. Roßbach.**

Gasthaus und Restaurant
San Remo,
Dresden-A., Schulgutstrasse 19 (neue Bewirthung),
empfiehlt dem geehrten Publikum seine **echten, wohlgepflegten Biere** u. angenehm. Aufenthalt.
Hochachtungsvoll **Rich. Claus.**

Gemeinde Rennersdorf.
Morgen Mittwoch
Teichfischen.

Prima Englische und Holländer
Austern.
Tiedemann & Grahl,
9 Seestrasse 9.

Heute
Schlachtfest
„Hotel Stadt Bautzen."

Angenehmstes
Wein-Restaurant
der Residenz
à la Kempinski.
Täglich frisch eintreffend:
Austern
pa. Holl.
Austern
10 St. M. 1.50.

Zum Niederwald
26 Marienstr. 26
vis-à-vis der Kunstgewerbeschule.
Anerkannt gute Küche. Stammfrühstück.
Diner fünf Gänge
à M. 1.50.
im Stück
Abonnements-Karten
M. 12.50.
Gewählte Abend-Karte.
Rendezvous
der Theater- u. Concertbesucher.
Hochachtungsvoll
Albin Voigt.

Täglich frischen Most und Tafelobst
empfiehlt
Leutewitzer Windmühle.

Schloß-Keller,
14 Schloss-Str. 14.
Heute Stamm:
Gänsebraten mit Rothkraut
40 Pfg.
Morgen Mittwoch
Schweineschlachten,
wozu ergebenst einladet
O. Miertschke.

„Fischhaus",
große Brüdergasse 15 u. 17.
Fernsprecher 1786.

Große, rauchfreie Lokalitäten. 400 Personen angenehm. Aufenthalt bietend.
Spezialität: Fischkost
à Portion 15 Pf.
Der nachweisliche Umsatz bis zu **1000** Portionen an einem Tage ist die beste Bürgschaft für die Vorzüglichkeit meiner Fischkost. **Biere** aus den renommirtesten Brauereien der Jetztzeit.
Ludwig Dornauer,
Fischhauswirth.

Restaurant
Trompeter-Schlösschen.
Durch besonders günstige und größere Abschlüsse von Jagden bin ich im Stande von **heute an und folgende Tage**
Grosses Wildessen
zu billigen Preisen zu veranstalten u. empfehle von Abds. 6 Uhr an:

Wild-Suppe	10 Pf.
Wildgulasch m. Knödel	30 „
Hirschfilet aux champignons	60 „
Hirschkeule m. Rothkraut	40 „
Hasenbraten m.	60 „
Wildschweinsrücken, Rothkr.	50 „
Wildschweinskeule, Rothkr.	50 „

H. Reibeholz.

Hochzeiten
werden elegant und billig ausgerichtet in den
Spiegel-Sälen,
1. Etage, des
Eldorado.

Kegelbahn
ist für einige Nachmittage noch zu besetzen. Schubgeld 1.50 M. Trompeterstraße 21.

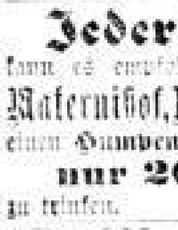
Kegelbahn
Donnerstag, Freitag und Sonnabend Nachmittag **frei.**
Restaurant zum Königstein,
[illegible]straße 11.

Jedermann
kann es empfohlen werden, im
Maternihof, Maternistr. 16
einen **Humpen Wein** für
nur 20 Pfg.
zu trinken.

Grill-Room,
Wilsdrufferstrasse 11.
ff. Biere und Weine. Rendezvous aller Fremden und Einheimischen. — Gute Küche zu civilen Preisen.
Wilsdrufferstrasse 11.
Grill-Room.

Osterberg
Wundervoller Herbstausflug. Fernsicht und Laubfärbung großartig.

Süsser Most.
„Liebenecke".
Schönste Laubfärbung.



Brauerei-Restaurat. Striesen.
Heute, sowie jeden Dienstag **Schlachtfest.**
Herm. Schladitz.

PRIVAT-BESPRECHUNGEN

1/29 Uhr
Probe.
Abstimmung. Zeichnungsliste f. d. 20. Stiftungs-Fest.

Allgem. Handwerker-Verein zu Dresden.
Unsere **Mitglieder-Versammlungen** werden auch in diesem Jahre Dienstags Abends 8 Uhr in dem großen Saale der **„Drei Raben"** abgehalten, und beginnen am 20. d. M. mit einem Vortrag unseres Ehrenmitgliedes, des Herrn Oberkonsistorialrath D. **Dibelius.**
Der Vorstand.
Wetzlich, Residenzstraße 46.

Einladung
zum ersten Vortrags- u. Vereinsabend
im **großen Saale des Vereinshauses,** Zinzendorfstr. 17.
Dienstag den 13. Okt. Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Bürgerschuldirektor Hermann Schindler: **„Die hauswirthschaftliche Ausbildung der Mädchen aus den unbemittelten Ständen, beleuchtet an den großstädtischen Verhältnissen Dresdens."**
Stadtverein f. i. Mission.

Stadtverein f. i. Mission.
1. volksthümlicher Dichter-Abend in Wort und Lied
Sonntag, 18. Okt., Abds. 8 Uhr Vereinshaussaal, Zinzendorfstr. 17.
Friedrich Schiller.
Lebensbild des Dichters. Gesangsvorträge: Concertsängerin Fräulein **Luise Ottermann:** Gedichtvorträge: Herr Hofschauspieler **Senff-Georgi.** Eintritt gegen Programm 30 Pf. Balkon 50 Pf.

Orpheus.
Heute Dienstag den 13. d. M.
Kirmesfeier
im **Kaiserhof. Damen 1/5 Uhr Nachm. erbeten.** Bons sind vorher bei Herrn Albin Müller, Wallstraße 1, zu entnehmen.

T Heute Abend 1/29 Uhr
Concert-Probe
— auch Beipr. bez. d. Kirmes. **D. V.**

Dienstag d. 13. Oktober 1896
„Lyrischer Abend"
Vereinslokal „3 Raben".

Naturheilverein
„Priessnitz".
Mittwoch den 14. Okt. Abds. 1/29:
Vortrag
d. Herrn Naturarzt **Böheim** aus **Leipzig,** über:
„Nervenkrankheiten"
im Saale d. Hotels **St. Petersburg,** an der Frauenkirche. — Eintritt f. Mitgl. frei. Gäste zahlen 25 Pf. Eintritt. **D. V.**

Patr.-Verein beim Kgl. Conservatorium.
Mittwoch den 14. Oktober
Abends 1/28 Uhr
Musik-Aufführung.
(Beitritt zum Patronat-Verein gegen eine jährliche Zahlung von mindestens 10 Mark oder gegen eine einmalige Zahlung von mindens 150 Mark. Anmeldungen beim Vorsitzenden, Hrn. Grafen **Vitzthum von Eckstädt,** Victoriastraße 26, oder beim Direktor der Anstalt.)

Kaufm. Verein Hansa
(Engere Verein. im Kreisverein).
Unsere **Winter-Versammlungen** beginnen Mittwoch d. 14. Oktober Abends 1/29 Uhr im neuen Vereinslokal **„Westfälischer Hof",** gr. Brüdergasse 25, oberer Saal.
Sonntag den 25. Oktbr. 1896 von 11—12 Uhr Besichtigung d. Kgl. Grünen Gewölbes. Sammelpunkt u. Kartenausgabe, à 50 Pf., 10 1/2 Uhr Vorm. im Vereinslokal.
Anmeldungen zur Theilnahme an unseren Unterrichtskursen in englischer Sprache, dopp. Buchführung, Roller'scher Stenographie und kaufm. Kurrentschrift sind bis spätestens Ende Oktober in der Geschäftsstelle, Frauenstraße 1, 2., zu bewirken.
Für die Familien-Angehörigen werden von jetzt ab neue Jahreskarten und Gastkarten gegen Rückgabe der bisher giltigen ausgestellt.

I. Stiftungsfest
des
I. Dresdner Bierausgeber-Vereins.
Dienstag, den 13. Oktbr.
im Etablissement **Zoologischer Garten,** bestehend in
Concert und Ball,
Anfang Abends 8 Uhr,
ausgeführt von dem Trompeter-Chor des Kgl. Sächs. Gardereiter-Reg., unter Leitung seines Stabstrompeters Herrn
H. Stock.
Vereinszeichen sind anzulegen. Eintrittskarten für Mitglieder u. deren Angehörige sind vorher zu entnehmen beim Vorstand **M. Schmaler,** Fischhofplatz 19 und Kassirer **M. Scharkowitz,** Rest. kl. Frohngasse 11.
Um zahlr. Betheiligung bittet
der Vorstand.

I. Dresdner
Frauenbildungs-Verein.
Für den Anfang Oktober beginnenden
Buchführungs-Kursus
können noch Schülerinnen Aufnahme finden.
Unterrichtszeit: Dienstags und Freitags von 4—8 Uhr. Preis für den halbjährigen Kursus 12 Mark.
Anmeldungen werden erbeten täglich von 9—12 Uhr im **Schullokal Struvestraße 19, 2. Et.,** früher Walpurgisstr. 1, 3. Et.

Alldeutscher Verband.
Mittwoch, 14. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr im Saale von Kneist's Gasthaus, große Brüdergasse: **Vortrag** des Herrn Schriftstellers **Fritz Bley** aus Berlin:
„Die alldeutsche Bewegung."
Gäste willkommen.

Dresden, 16.
Hierdurch theilen wir unserer verehrten Kundschaft ergebenst mit, daß wir
Herrn Georg Däweritz,
Königsbrückerstr. 58,
unsere Vertretung **entzogen** haben.
Continental-Cyclometer-Gesellschaft, Berlin,
Potsdamerstraße 101/102.

40 Mark Belohnung
für Wiedererlangung eines gestohlenen Zweirads. Naumann's Germania Nr. 51990. Großes Kettenrad ohne Schutzbleche mit Korkgriffen. Zu melden beim Hausmann Ammonstraße 2.

Aufgb. Gesch. übl. sten. Dt. Sgw. vrn. Beh.! **U.**

Bin Mtg. zwei Tr.-Friedhf. r. od. f. Stg × Lämch. **Paul.**

Oscar.
Brief liegt unter **R. M. 24** hauptpostlagernd.

J. S. 25.
Brief liegt unter **R. M. 24** hauptpostlagernd.

Antw. a. Brief mit Unterschr. **„Die Einsame"** liegt unter bew. Chiffre Postamt Holbeinplatz.

Hörst net der Nachtigall Schlag
Und wie der Kuckuck ruft?
Gegrüßt sei Du „Gel. Herz".
Von Wiener Waldesluft. —

Schwarz gekleidete Dame
am Zwinger Sonntag den 11.
Wahrhaft vornehme, taktvolle Worte gehen mir nicht aus dem Sinn. Bitte dringend, zu gestatten, daß ich Mittwoch zur selben Stunde am selben Ort Aufklärung geben kann.

Geb. junge Wittwe
(letzter Briefkasten).
Brief liegt unter **A. D. 20** Amt 9. Bitte abholen.

Das **Atelier** von
Frau Elise Weichhold
Zahnkünstlerin, **Serrestr. 1, 2., Ecke Amalienstr.,** wird bestens empfohlen. **R. M.**

Die altrenommirte
Filzwaarenfabrik
von **Bruno Köberling, Wallstraße 12, anerkannt größtes Lager am Platze, en gros & en detail, beste u. billigste Bezugsquelle aller nur erdenklichen Filzschuhwaaren, sei Jedermann empfohlen, wer gut und billig kaufen will.**
M. G.

Fröbel-
Arbeiten billigst zu haben Wilsdrufferstraße 31, 1. **W.**

Verschossene
Herren- u. Damenkleider bekommt man **unzertr.** echt und gut **gefärbt,** sowie alle Gegenstände in kürzester Zeit vorzüglich schön **gereinigt** in der besten, altbek. **chemischen Wäscherei und Färberei v. Ad. Lehmann,** Rosenstr. 5 u. gr. Brüderg. 39. **W.**

Meine Uhr
geht nicht mehr, wo soll ich sie hinschaffen? In das altrenomm. Uhrengeschäft von **H. Lorenz, Uhrmachermstr., 2 Schössergasse 2,** wo man Uhren jeder Art schnell, **billig und wirklich gut** reparirt. Preisangabe sofort. **A. G.**

Schirme
findet man in großart. Auswahl (nur eigene Herstellung) in der **Schirm-Fabrik** von **C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17, Annenstr. 9** (Stadthaus). **L.**

Was nützt
eine **Perrücke, Scheitel** resp. **Haarersatz,** wenn man dieselben, wie es leider tausendfach vorkommt, sofort als **falsch** erkennt. Obige Arbeiten eigen. Erzg., deren Vorzüge sich des Weltrufes erfreuen (10,000 nachweisl. Bestell., ohne den tägl. Verkauf v. Lager), einzig hier v. Wiener Damenfriseur **Leo Strofa,** jetzt Waisenhausstraße 17, neb. „Café König", gefertigt, sind **unsichtbar.** **K.**

Pelz-
Reparatur- u. Reinigungsanstalt, billig und sauber, **Grunaerstr. Nr. 20,** Schäfer's Pelz-, Hut- und Mützenfabrik. **M.**

Wer seine Uhr
schnell, gut u. billig reparirt haben will, bemühe sich zu **Oehme,** Wettinerstr. 14, neben dem Tivoli. **Preisangabe vorher. M. B.**

Meyer's
Schlafröcke,
beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7. M. & B.**

Meyer's
Schlafröcke,
beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7. M. & B.**

Altes Gold
und **Silber, Uhren,** sowie **Münzen** und **Medaillen, Edelsteine** kauft der Juwelier **Fr. von Schlechtleitner, Annenstraße 21,** neben **Hotel Annenhof. R.**

Die Haupt-Niederlage der **weltberühmten**
Oschatzer Filzwaaren
v. **Ambrosius Marthaus** befindet sich **Waisenhausstr. 38,** nächst dem Georgplatz b. **Fischer & Peschel. L.**

Künstliche Zähne,
Reparaturen, Umarbeitungen schlecht passender Gebisse, Plomben ꝛc. fertigt am besten die Dentistin Frau **Hedwig Beyer, Moritzstraße 5, 1.** Die Ausführung geschieht gewissenhaft unter mögl. schmerzfreier **Behandlung und mäßigen** Preisen. **S. W.**

Preuss & Brendecke
halten die größte Auswahl in **Posamenten** und wird man dort am besten und billigsten bedient. **W.**

Im **Stickatelier** von
Preuss & Brendecke,
Seestraße 10, werden Kurbel-Stickereien u. Soutache-Arbeiten für Costüme entzückend schön u. billig angefertigt.
H. D.

Wer sich vor **kalten u. nassen Füßen** schützen und **billige, doppelthaltbare Schuhsohlen** haben will, der lasse seine Stiefel mit
Durit
besohlen. **G. M.**

Frau Kublinski,
Zahnkünstlerin, **Amalienstraße** nur Nr. **22,** neben Hotel Amalienhof, wird allen **Damen** zum **schmerzlosen** Plombiren, Zahnziehen und Einsetzen künstlicher Zähne bestens empfohlen. **Z. K.**

Nur der gründl. **einzig** brauchbare Lehrkursus für **praktisch**
Schneidern,
Maßn., Schnittzeichnen, Zuschneiden v. Fr. **M. Fiedler,** Christianstr. 13, ist als reell u. bill. best. zu empfehl. Frau Prof. **B.**

Schuhwaaren
jeder Art, sehr gut und dauerhaft, in schöner Form, kauft man am billigsten beim Schuhmachermeister **K. Oehmig,** Freibergerplatz 24. **K. V.**

Man decke seinen Bedarf an **Tischmessern u. Gabeln** stets in einem Geschäft, von welchem man bestimmt weiß, daß es wirklich selbst fabricirt u. reparirt denn der Messerschmied u. Schleifer kennt durch seine langjährige Erfahrung in der Fabrikation, sowie in der Reparatur genau, welche Fabrikanten in Bezug auf guten Stahl, sowie solider haltbarer Zusammenstellung von Heft und Klinge am besten arbeiten; so hält die Messerfabr. u. Dampfschleiferei v. **Max Herrfurth, gr. Brüdergasse 43,** Fernsprech-Amt I 793, immer ein Lager von 800 bis 1000 Dutzend Tischmessern und Gabeln, zum großen Theil eigener, sowie der besten englischen und Solinger Fabrikate vorräthig, und giebt Garantie für jedes für echt verkaufte Stück. **R. D.**

Die **Spezial-**
Schlafrock-Fabrik
von **C. Werm** befindet sich nur **Rampischestr. 4, p. R. F.**

Keine Ladenmiethe,
kleine Spesen, direkter Verkauf. **Bei allen Qualitäten** gleich bescheidenen Nutzen ermöglichen es dem **Crefelder Sammet- und Seidenhaus Seifert & Co., Pragerstraße 28, 1. Et.,** zu den **unerreicht billigen Preisen zu verkaufen. N.**

Schlanke Figur
erreichen **starke Damen** durch die vorzüglich sitzenden **Spickel-Corsets** von **Helene Fugmann.** Ecke Altmarkt, Eingang Schreibergasse 2, **nur 1. Etage.** Separ. Anprobe-Zimmer. **S. K.**

Schleifereien
aller Art werden schnell, billig u. gut ausgeführt bei **J. Hahnemann,** Messerschmied, Am See Nr. 7. **M. H.**

Den beliebten
Knepper-Senf
erhält man Waisenhausstr. 38. **F.**

Theater, Concerte, 13. Oktober
Filial-Billet-Verkauf: „Invalidendank", Seestraße 5, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.
201. Vorstellung.
Mittel-Preise.
Der Freischütz.
Romantische Oper in 3 Akten von Fr. Kind. Musik von C. M. von Weber.

Ottokar, böhm. Fürst	Hr. Perron
Kuno, fürstl. Erbförster	Hr. Eichberger
Agathe, seine Tochter	Frau Edel
Aennchen	Frl. Bossenberger
Caspar, erster Jägerbursche	Hr. Nebuschka
Max, zweiter Jägerbursche	Hr. Anthes
Samiel, schwarzer Jäger	Hr. Decarli
Ein Eremit	Hr. Wachter
Kilian, reicher Bauer	Hr. Erl
Fürstliche Leibjäger	Hr. Richter, Hr. [illegible], Hr. Spies
Eine Brautjungfer	Frl. Fröhlich

Anfang 1/28 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Mittwoch: Das Heimchen am Herd.
Donnerstag: Alessandro Stradella. Coppelia.

(In der Neustadt.)
Mittel-Preise.
20. Vorstellung im ersten Abonnement.
Rosenkranz und Güldenstern
Lustspiel in vier Akten von Michael Klapp.

Fürst von Lorbenstein	Hr. Müller
Graf Ulrich, f. Sohn	Hr. Franz
Baron Rosenkranz	Hr. Paul
Gräfin Sternheim	Frl. Guinand
Clarisse, deren Tochter	Frl. Diacono
Oberamtmann v. Döring	Hr. Swoboda
Wilma, seine Enkelin	Frl. Tullinger
Baron Schallenberg	Hr. Bauer
Schmählich, Rittergutsbes.	Hr. Schubert
Anton Sanftleben	Hr. Huff
Ernst, sein Sohn	Hr. Dettmer
Zwei Engländer	Hr. [illegible], Hr. [illegible]
Schleich, Sekret. d. Fürst.	Hr. Busse
Charles, Oberkellner	Hr. Helbig
Gertrude, Stubenmädch.	Frl. Schendler
Diener des Fürsten	Hr. Scheibe
Zwei Kellner	Hr. Olbrich, Hr. Neumann

Anfang 1/28 Uhr. Ende nach 3/410 Uhr.
Mittwoch: Morituri.
Teja. Fritzchen. Das ewig Männliche.
Donnerstag:
Sie weint. Ein Nachtlager Corvins.

Residenz-Theater.
(Fernsprech-Amt 3, Nr. 3402.)
Gewöhnliche Preise.
Waldmeister.
Operette in drei Akten von Gustav Davis. Musik von Johann Strauß.

Heffele, Amtmann	Hans Kosenitz
Malwine, seine Frau	Minna Haniel
Freda, deren Tochter	Anna Sievard
v. Gerius, Oberforstrath	Josef Walter
Botho (Forst-Eleven)	W. Falkenstein
Erich	Fritz Barnecker
Fritz	Ewald Bröckner
Erwin	M. Scheerenberg
Otto	Emil Derich
Bruno	Carl Neumann
Reinhold	Carl Bobenschak
Pauline, Sängerin	Bozena Bradsky
Regina (Paulina's Freundinnen)	Wilma Memstick
Dora	Louise Thaller
Willi	Anna Bauer
Lulla	Martha Schreiber
Christine	Mary Behrens
Magda	Hanna Lorenz
Müller, Professor	Carl Friese
Jeanne, Gesellsch.-Dame	Poldi Gerla
Sebastian, Diener	Richard Hungar
Therese, Stubenmädchen	Käthi Gorowska
Schultheiß Donner	Jacques Morway
Agathe, dessen Frau	Sophie Sander
Amtsdiener Paperitz	Franz Reiholz
Gerthe, seine Frau	Käthe Wollich
Rentmeister Schwengel	Fritz Schauer
Hilde, seine Frau	Joh. Eberhardt
Martin, Oberknecht	Richard Weiß
Lorenz, Mühlknecht	Julius Finke
Peter, Mühlknecht	Max Muth

Anfang 1/28 Uhr. Ende 10 Uhr.
Mittwoch: Waldmeister.

Victoria-Salon.
Waisenhausstraße Nr. 26.
Grosse Vorstellung.
Anfang 1/28 Uhr.